

Presseinformation

17. Mai 2010

Special Olympics in St. Pölten mit 2.000 Teilnehmern

Bohuslav: Ein sportliches und soziales Zeichen

„Die Special Olympics Österreich sind das größte Sportereignis in Mitteleuropa für Menschen mit besonderen Bedürfnissen“, sagte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, 17. Mai, in der Landessportschule St. Pölten bei der Präsentation der Großveranstaltung, die in genau einem Monat am 17. Juni startet. „Fast 2.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem In- und Ausland nehmen an den sportlichen Wettkämpfen teil, und mehr als 500 Betreuer und rund 800 freiwillige Helfer bilden eine ‚Armee der Menschlichkeit‘“, so die Landesrätin:

„Sportlerinnen und Sportler aus zehn Nationen werden sich an neun Spielstätten in 17 Disziplinen im freundschaftlichen Wettstreit messen“, betonte Bohuslav. Niederösterreich freue sich auf dieses sportliche Highlight und setze damit ein soziales Zeichen: „Wir wollen die Menschen mit besonderen Bedürfnissen in die Mitte der Gesellschaft hereinholen, ihnen Selbstbewusstsein geben und zu mehr Lebensqualität und Freude im Leben verhelfen.“

Die neun verschiedenen Sportstätten, wo die 17 sportlichen Disziplinen ausgetragen werden, haben sich bereits „toll herausgeputzt“, meinte Bohuslav, wobei eine solche Großveranstaltung ohne die vielen Sponsoren und Partner nicht möglich wäre. „Mit Raiffeisen, UNIQA und den Österreichischen Lotterien sind erfolgreiche Unternehmen mit an Bord. Neben vielen weiteren Partnern helfen auch das Österreichische Bundesheer, die Fachhochschule St. Pölten und der Landesschulrat für Niederösterreich mit“, so die Landesrätin.

Die Aufwendungen für Eröffnungs- und Schlussfeier sowie die gesamte Organisation würden beträchtliche Anstrengungen erfordern. Deshalb sei es umso wichtiger, dass das Organisationsteam neben dem Land Niederösterreich und der Stadt St. Pölten auch von der Wirtschaft unterstützt werde. „Die Special Olympics, die wie kaum ein anderes Ereignis in Niederösterreich viele Menschen anziehen, setzen mit geschätzten 11.000 Nächtigungen auch einen wichtigen Impuls für den Tourismus“, sagte Bohuslav abschließend.

Nähere Informationen: Mag. Florian Aigner, Telefon 0676/812-12199, e-mail florian.aigner@noel.gv.at, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-

Presseinformation

m a i | lukas.reutterer@noel.gv.at,
<http://www.specialolympics.at/>

<http://www.games2010.at/>,